



Liebe Vorstandsmitglieder,

Ich darf euch nach Gesprächen mit dem Impfkoordinator des Landes OÖ, Mag. Schützeneder, folgende Informationen über den Stand der Impfungen in OÖ zukommen lassen:

Mit Dienstag erfolgte in Oberösterreich der Startschuss der Schutzimpfungen für über 80-Jährige (**ACHTUNG: Änderung des Termines gegenüber jenem Termin, der mir vorige Woche genannt wurde: geboren vor dem 29. Jänner 1941**), die nicht in einem Alten- und Pflegeheimen leben. Diese Woche werden in allen oberösterreichischen Bezirken insgesamt 7.200 Schutzimpfungen für diese Gruppe erfolgen.

- Bis Ende Jänner werden von den gesamt 80.000 über 80-jährigen in Oberösterreich etwa 22.000 Personen geimpft sein.
- Mit Ende Jänner werden in OÖ insgesamt rd. 50.000 Personen geimpft sein.
- In KW 7 wird diese Gruppe dann die 2.Impfung erhalten. **D.h. der ganze Impfstoff, der derzeit in OÖ vorhanden ist, wird für diese beiden Impfung benötigt.**
- Weitere Impfungen können erst erfolgen, wenn wieder Impfstoff geliefert wird. Wann das sein wird, kann derzeit noch nicht konkret gesagt werden. Das Land Oberösterreich ist in dieser Frage von weiteren Impflieferungen durch den Bund abhängig.
- **Alle über 80-Jährige, die für die ersten Impfungen keinen Termin erhalten haben, können sich jedoch weiterhin auf der Homepage www.ooe-impft.at registrieren. Durch diese Registrierung bekommen sie zeitgerecht alle Informationen, wann eine Terminanmeldung für eine Schutzimpfung wieder möglich ist.**
- Aktuell wird nur in dafür vorgesehenen zentralen Orten in jedem Bezirk geimpft, in den nächsten Phasen ist jedoch eine engere Zusammenarbeit mit den niedergelassenen Ärzten angedacht.

Nachstehend auch nochmals der Impfplan des Landes OÖ:

1. **In Phase 1 (Jänner und Februar 2021)** soll der nur sehr begrenzt verfügbare Impfstoff zuerst den Bewohnerinnen und Bewohner in Alten- und Pflegeheimen sowie deren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zur Verfügung stehen. Weiters wird das ärztliche, pflegerische und sonstige Personal in den Krankenanstalten schrittweise geimpft. Danach sind alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den niedergelassenen Ordinationen, medizinisch-therapeutischen Instituten, mobilen Diensten der (Haus-)Krankenpflege und die Rettungssanitäterinnen und -sanitäter der Blaulichtorganisationen vorgesehen. Zusätzlich soll es ein Angebot für **Personen über 80 Jahren** und Personen mit einem hohen medizinischen Risiko geben.
2. **In Phase 2 (voraussichtlich Februar bis April 2021)** wird der bereits breiter verfügbare Impfstoff bei **Personen über 65** sowie bei Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in Dienststellen der kritischen Infrastruktur (z.B. Feuerwehr, Polizei) sowie bei den Pädagoginnen und Pädagogen in den Schulen und Kindergärten eingesetzt.
3. **Für Phase 3 (im 2. Quartal 2021)** wird die Impfung für die **Allgemeinbevölkerung** in Reihenfolge der Empfehlungen des Nationalen Impfgremiums bereitgestellt – in breiten Bevölkerungsgruppen in der Wirtschaft und Infrastruktur, im Handel, in Kultur- und Sport.

- **Weitere Informationen rund um die Impfung findet ihr auf:**

<https://www.land-oberoesterreich.gv.at/ooe-impft.htm> sowie
<https://info.gesundheitsministerium.gv.at/>

Anmeldung zum COVID Newsletter des Landes OÖ:

https://www.land-oberoesterreich.gv.at/covid19_newsletter_anmeldung.htm

- **Zur Wirkungsweise der Impfstoffe:**

<https://www.austropharm.at/de-at/story/covid-19-impfstoff-drei-technologien.html>

<https://www.mdr.de/wissen/corona-impfstoffe-vor-nachteile-100.html>

Mit freundlichen Grüßen

Mag.a Jutta Kepplinger

Landessekretärin

Pensionistenverband Österreichs